Hinweise zum Datenschutz

(Prüfstelle22, Bayerisches Landeskriminalamt)

1. Anlass der Erhebung

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen folgender Anträge zur Dokumentation erhoben:

a) Antrag zur Einrichtung eines besonderen elektronischen Behördenpostfachs (beBPo) – Identitätsprüfung und Erteilung der Download-Zugangsdaten
b) Antrag zur Einrichtung eines besonderen elektronischen Behördenpostfachs (beBPo) – Freischaltung im S.A.F.E.-Verzeichnis
c) (Sammel-)Antrag zur Freischaltung des Transformationsdienstes EGVP/De-Mail in Bayern.

Die in Nr. 2 genannte beBPo-Prüfstelle benötigt Ihre Daten, um die o. g. Anträge prüfen und genehmigen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Bayerisches Landeskriminalamt (beBPo-Prüfstelle, Abt. III)
Maillingerstraße 15, 80636 München
Postanschrift: Postfach 190262, 80602 München
Telefon: 089/1212- 2300
Telefax: 089/1212-2305
E-Mail: blka.abt3@polizei.bayern.de

3. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Bayerisches Landeskriminalamt (Datenschutz, Führungsgruppe 1)
Maillingerstraße 15, 80636 München
Postanschrift: Postfach 190262, 80602 München
Telefon: 089/1212- 1011
Telefax: 089/1212-1015
E-Mail: blka.f1.bdsb@polizei.bayern.de

1. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung
Zweck der Datenverarbeitung ist die Prüfung Ihrer unter Nr. 1 genannten Anträge a) bis c).

Zu Antrag a) in Nr. 1:
Die zuständige beBPo-Prüfstelle prüft, ob die antragstellende Stelle berechtigt ist ein beBPo einzurichten (Identitätsprüfung). Hierfür ist die Verarbeitung und insbesondere Speicherung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten erforderlich.
Des Weiteren gehen juristische Personen des öffentlichen Rechts, welche keine kommunale Gebietskörperschaft (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter, Bezirke) oder Verwaltungsgemeinschaft sind mit dem Antrag a) in Nr. 1 eine vertragliche Beziehung mit dem Betreiber des Intermediärs (notwendige Virtuelle Poststelle für die sichere Übermittlung von Nachrichten) ein, der Fa. Governikus GmbH & Co. KG. Die Fa. Governikus GmbH & Co. KG benötigt die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten, um die Dienstleistungen und Verpflichtungen, welche aus der vertraglichen Beziehung zwischen diesen Stellen und der Fa. Governikus GmbH & Co. KG entstehen, erfüllen bzw. einfordern zu können.

Zu Antrag b) in Nr. 1:
Die zuständige beBPo-Prüfstelle prüft, ob das zur Freischaltung beantragte beBPo ordnungsgemäß beantragt und bewilligt wurde und ob die angegebenen Daten mit dem vorhergehenden Antrag a) in Nr. 1 übereinstimmen bzw. klärt die Hintergründe etwaiger Abweichungen. Hierfür ist die Verarbeitung und insbesondere Speicherung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten erforderlich.

Zu Antrag c) in Nr. 1:
Der Transformationsdienst nutzt zum Empfangen von De-Mail-Nachrichten und Versenden von Nachrichten an ein De-Mail-Postfach ein besonderes elektronisches Behördenpostfach (beBPo) bzw. ein EGVP. Ob das beBPo/EGVP, für welches der Transformationsdienst EGVP/De-Mail freigeschaltet werden soll, bereits freigeschaltet ist und im Geschäftsbereich des Antragstellers liegt, wird von der beBPo-Prüfstelle geprüft. Hierfür ist die Verarbeitung und insbesondere Speicherung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten erforderlich.
Des Weiteren gehen kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter, Bezirke), Verwaltungsgemeinschaften und sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts mit dem Antrag c) in Nr. 1 eine vertragliche Beziehung mit dem Betreiber des Transformationsdienstes EGVP/De-Mail ein, der Fa. procilon IT-Solutions GmbH. Die Fa. procilon IT-Solutions GmbH benötigt die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten, um die Dienstleistungen und Verpflichtungen, welche aus der vertraglichen Beziehung zwischen dem Antragsteller und der Fa. procilon IT-Solutions GmbH entstehen, erfüllen bzw. einfordern zu können.

4b) Rechtsgrundlage der Verarbeitung
Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b bzw. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. Art. 4 Abs. 1 Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG) verarbeitet.

2. Quelle der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden vom Antragsteller bzw. dem jeweiligen Ansprechpartner zur Prüfung der unter Nr. 1 genannten Anträge a) bis c) mitgeteilt bzw. übermittelt.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die in Nr. 2 genannte beBPo-Prüfstelle verarbeitet im Einzelfall, abhängig von Ihren Angaben, folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Anrede, Name und Vorname
- (Arbeits-)Anschrift
- (Arbeits-)E-Mail-Adresse
- (Arbeits-)Telefonnummer

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Soweit Ihre Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb der Datenverarbeitungssysteme der zuständigen beBPo-Prüfstelle durch das Bayerische Landeskriminalamt.

Nach Prüfung der unter Nr. 1 genannten Anträge b) und c) durch die zuständige beBPo-Prüfstelle werden Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Freischaltung des beBPos bzw. des Transformationsdienstes EGVP/De-Mail einem Identitätsadministrator übermittelt, sofern die Aufgabe des Identitätsadministrators nicht von der zuständigen beBPo-Prüfstelle selbst wahrgenommen wird.

Gegebenenfalls werden Ihre Daten zum Zwecke der gesetzlichen Rechnungsprüfung an die Rechnungsprüfungsämter und den Obersten Rechnungshof gemäß den Anforderungen der Rechnungsprüfungsbehörden weitergeleitet.

<u>Zu Antrag a) in Nr. 1 (Datenempfänger: Governikus GmbH & Co. KG)</u>
Handelt es sich beim Antragsteller um eine **juristische Person des öffentlichen Rechts, welche keine kommunale Gebietskörperschaft (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter, Bezirke) oder Verwaltungsgemeinschaft ist**, werden die Daten des unter Nr. 1 genannten Antrags a) an die Fa. Governikus GmbH & Co. KG übermittelt, um Dienstleistungen und Verpflichtungen, welche aus der vertraglichen Beziehung zwischen dem Antragsteller und der Fa. Governikus GmbH & Co. KG entstehen, erfüllen bzw. einfordern zu können.

Zu Antrag c) in Nr. 1 (Datenempfänger: procilon IT-Solutions GmbH)
Handelt es sich beim Antragsteller um eine **kommunale Gebietskörperschaft (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter, Bezirke), Verwaltungsgemeinschaft oder sonstige juristische Person des öffentlichen Rechts,** werden die Daten des Antrags c) an die Fa. procilon IT-Solutions GmbH übermittelt, um Dienstleistungen und Verpflichtungen, welche aus der vertraglichen Beziehung zwischen dem Antragsteller und der Fa. procilon IT-Solutions GmbH entstehen, erfüllen bzw. einfordern zu können.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden solange gespeichert, bis diese unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nicht mehr benötigt werden.

6. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch die für Sie zuständige beBPo-Prüfstelle jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die zuständige beBPo-Prüfstelle.

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird die zuständige beBPo-Prüfstelle prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
Diesen könnten Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:
Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse: Wagmüllerstraße 18, 80539 München
Telefon: 089 212672 - 0
Telefax: 089 212672 – 50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: https://www.datenschutz-bayern.de/